

Protokoll

über die 6. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Gyhum am Donnerstag, dem 03.05.2018, 15:00 Uhr, Gaststätte "Niedersachsen-Hof" in Gyhum-Sick.

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Ralf Grabau

Ausschussmitglieder

Ratsherr Günter Baden

Ratsfrau Susanne Dörfler

Ratsherr Alexander von Hammerstein

Vertretung für Herrn

Ratsfrau Michaela Holsten

Ratsherr Anno von Lenthe

Ratsherr Lars Rosebrock

Hinzugewählte/r

Manfred Behrens

Torsten Schwerdt

Verwaltung

Verw.fachangestellter Joachim Ringen

Techn. Angestellter Michael Schiebel

Protokollführerin Franziska Heins

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Jörg Vogt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 15.00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Die vorliegende Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

3. Verpflichtung des hinzugewählten Mitglieds

Vorsitzender Grabau begrüßt das hinzugewählte, nicht stimmberechtigte Ausschussmitglied Herr Torsten Schwerdt. Nach Verlesung der Pflichtenbelehrung durch den Vorsitzenden wird diese unterzeichnet.

Abschließend wird die Verpflichtung des hinzugewählten, nicht stimmberechtigten Mitglieds des Torsten Schwerdt per Handschlag besiegelt.

4. Bericht

a) Herr Ringen berichtet über den Sachstand zu den Geruchsprognosen/-gutachten für die Ortschaften Gyhum, Hesedorf, Nartum, Wehdorf und Bockel.

Mit der Erstellung eines Geruchsgutachtens für die Ortschaft Gyhum wurde am 28.03.2018 die Landwirtschaftskammer Bremervörde beauftragt. Das Gutachten für die Ortschaft Wehdorf soll im Zuge des B-Planverfahrens Nr. 17 „Gewerbegebiet Gyhumer Straße, Wehdorf“

demnächst ausgeschrieben werden.

Die Geruchsprognosen für die Ortschaften Hesedorf, Nartum und Bockel gemäß dem VA-Beschluss vom 18.05.2017 werden ausgeschrieben, sobald die Tierzahlen aus Bockel vorliegen.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Bericht - 4.11

b) Herr Ringen teilt mit, dass der Baubeginn der Bushaltestelle Hesedorf durch die Firma Jacobs von der KW 21 auf die KW 23 verschoben werden muss.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Bericht - 4.11, 4.12, 4.21

c) Zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle „Auf dem Berge“ in Nartum teilt Herr Ringen mit, dass der Bewilligungszeitraum für die Förderung des Projektes von der LNVG bis zum 31.12.2019 verlängert wurde.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Bericht - 4.11, 4.12

d) Herr Ringen teilt mit, dass zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle in Wehldorf Gespräche mit der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsstelle Verden, stattgefunden haben. Das Ergebnis ist positiv, die Entwurfspläne werden angepasst.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Bericht - 4.11, 4.12, 4.21

e) Herr Ringen gibt bekannt, dass der Landkreis beabsichtigt, für den barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen im Haushalt 2019 einen Förderbetrag in Höhe von insgesamt 500.000 € bereitzustellen.

Hiervon sind 400.000 € für Bushaltestellen der Gemeinden vorgesehen, wobei die Verteilung der Mittel grundsätzlich nach Einwohnerzahl vorgenommen werden soll.

Bürgermeister Rosebrock ergänzt, dass die Förderung durch den Landkreis zusätzlich zu den Förderungen durch die LNVG und den ZVBN erfolgen soll.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Bericht - 4.11, 4.12

5. Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 17 „Gewerbegebiet Gyhumer Straße, Wehldorf“

Herr Ringen erläutert anhand der Vorlage den Sachverhalt und teilt mit, dass der Planungsauftrag für die die Aufstellung des Bebauungsplanes an das Planungsbüro PGN aus Rotenburg als günstigstem Anbieter vergeben wurde.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Verwaltungsausschuss beschließt, für das Bauleitplanverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 17 „Gewerbegebiet Gyhumer Straße, Wehldorf“, ein Geruchsimmissionsgutachten, ein schalltechnisches Gutachten sowie eine verkehrstechnische Untersuchung einzuholen und stimmt einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 10.000 € zu.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Vorlage G/074/2016-21- 4.11

6. Straßen- und Wegeunterhaltungsprogramm 2018

Vorsitzender Grabau stellt anhand der Übersicht die einzelnen Maßnahmen vor. Auftreten-

de Fragen werden von Herrn Schiebel beantwortet. Der geänderte Maßnahmenkatalog ist als Anlage beigefügt. Ebenfalls wird der neue Wirtschaftswegeplan der Gemeinde Gyhum in Mandatos eingestellt.

1. Straßenunterhaltung

Der Gesamtansatz verringert sich von 22.900 € auf jetzt 20.900 €.

2. Wegeunterhaltung

Zusätzlich wurden drei Maßnahmen in Hesedorf, Gyhum und Nartum hinzugefügt.

Der Gesamtansatz erhöht sich von 51.200 € auf jetzt 51.900 €.

3. Gehwegsanierung

Die Maßnahme Nr. 3 in Nartum wird in 2019 umgesetzt.

Der Gesamtansatz verringert sich von 38.600 € auf jetzt 30.000 €.

4. Beleuchtung

Der Gesamtansatz bleibt unverändert auf 11.900 €.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgenden Beschlussvorschlag:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Einzelmaßnahmen gemäß der Empfehlung mit den Änderungen zu und beschließt, die Arbeiten auszuschreiben bzw. die Arbeiten auf der Basis des Jahresvertrages mit der Stadt Zeven / Samtgemeinde Zeven zu beauftragen.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Vorlage G/073/2016-21- 4.21 **Anlage**

7. Anfragen

a) Ratsfrau Holsten erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des CDU-Antrages zur Anbringung eines Handlaufes an der Treppe am Kindergarten in Gyhum. Sie bittet um Prüfung, ob die Anbringung im Zuge der Spielplatzumgestaltung durchgeführt werden könne.

Eine Antwort lt. Geschäftsordnung wird per E-Mail versendet.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Anfragen - GM

b) Ratsfrau Dörfler erkundigt sich nach dem Ergebnis der Kamerabefahrung im Aueweg in Hesedorf.

Eine Antwort lt. Geschäftsordnung wird per E-Mail versendet.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Anfragen – 4.23

c) Ratsherr von Hammerstein erkundigt sich nach dem Sachstand zur beantragten Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm.
Herr Ringen antwortet, dass dazu kein neuer Kenntnisstand vorliegt.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Anfragen – 4.11

d) Ratsherr von Lenthe teilt mit, dass die Umsetzung der Tempo-30-Zonen in den Dörfern

noch nicht erfolgt ist und erkundigt sich zu welchem Zeitpunkt diese nun erfolgen wird.

Eine Antwort lt. Geschäftsordnung wird per E-Mail versendet.

Bauausschuss Gyhum am 03.05.2018 – Anfragen – 3

Ende der Sitzung: 16:15 Uhr

Ralf Grabau
Vorsitzender

Joachim Ringen
Gemeindedirektor i. A.

Franziska Heins
Protokollführerin